

Vorläufige Öffentliche Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Weingarten (Baden)
am Montag, 14.06.2021, in Weingarten (Baden)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Timo Martin

Mitglieder

Herr Werner Burst
Frau Sonja Döbbelin
Herr Hans-Martin Flinspach
Frau Dr. Andrea Friebel
Herr Matthias Görner
Frau Sonja Güntner Urkundsperson
Herr Karlernst Hamsen
Frau Carolin Holzmüller Urkundsperson
Herr Klaus Holzmüller
Herr Jörg Kreuzinger
Herr Philipp Reichert
Frau Marielle Reuter
Frau Friederike Schmid
Herr Wolfgang Wehowsky
Herr Nicolas Zippelius kommt zu TOP 01 um 19:12 Uhr

Protokollführung

Frau Antje Weber

von der Verwaltung

Frau Annette Hafermann
Herr Jan Sören Kleebach
Herr Philipp Klotz
Herr Oliver Leucht
Herr Felix Maier
Herr Patrick Nagel
Herr Oliver Russel
Herr Gerd Weinbrecht

Entschuldigt fehlt:

Vorsitzende/r

Herr Eric Bänziger krankheitsbedingt abwesend

Mitglieder

Frau Petra Frankrone urlaubsbedingt abwesend
Herr Gerhard Fritscher berufsbedingt abwesend

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass die Einladung für die Sitzung mit elektronischem Brief vom 02.06.2021 ergangen ist. Die Tagesordnung war in der Turmberg Rundschau vom 10.06.2021 veröffentlicht. Die Sitzung ist demnach form- und fristgerecht einberufen. Der Gemeinderat ist mit mehr als der Hälfte seiner Mitglieder anwesend und deshalb beschlussfähig.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Ton-, Foto- und Filmaufnahmen während der Sitzung nicht gestattet sind.

Änderungen oder Ergänzungen zu der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Zu **Urkundspersonen** für die Niederschrift dieser Sitzung werden Gemeinderätin Carolin Holzmüller (FDP) und Gemeinderätin Sonja Güntner (GLW) bestellt.

Tagesordnung:

- 1 Mobilitätskonzept Weingarten;
h i e r:
Vorstellung der Konzeptentwicklung

- 2 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Nr. 51 „Sport- und Kulturzentrum Walzbachhalle / Walzbachbad“, 2. Änderung;
h i e r:
Beschluss der Offenlage

- 3 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.04.2021;
h i e r:
Antrag über Ausarbeitung eines Kriterienkatalogs für die zukünftige Vergabe von Gewerbeflächen

- 4 Antrag der FDP-Fraktion vom 02.02.2019;
h i e r:
Bautätigkeiten im Außenbereich

- 5 Antrag der WBB-Fraktion vom 04.11.2014;
h i e r:
Fahrradfreundliches Weingarten Fahrradkonzeption

- 6 Forst Weingarten;
h i e r:
Hiabsatzsenkung aufgrund der Waldentwicklung

- 7 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

- 8 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 07.06.2021

zu 1: **Mobilitätskonzept Weingarten;**
 h i e r:
 Vorstellung der Konzeptentwicklung

Das vorgestellte Konzept wird zur weiteren Diskussion in die Fraktionen gegeben. →FB 2 Herr Russel / Herr Nagel

Rückmeldungen der Fraktionen sollen bis 5. Juli 2021 bei der Verwaltung eingehen. Die Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung zum endgültigen Konzept erfolgt in der Sitzung am 26. Juli 2021.

einstimmig beschlossen

Herr Oliver Russel, Hauptamtsleiter, erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1277/2021.

Er fasst zusammen, dass der Gemeinderat weiß, worum es geht. Das Büro Modus Consult wurde beauftragt, ein Mobilitätskonzept zu entwickeln und dem Gremium vorzustellen. In diesem Konzept seien nun auch die Anregungen der Bürger aufgenommen worden. Herr Russel führt aus, der Gemeinderat erhalte die Präsentation in digitaler Version über Session zur Verfügung gestellt. Die Fraktionen mögen bis zum 05. Juli 2021 ihre Stellungnahmen bei der Verwaltung einreichen, damit am 10. Juli 2021 in der Klausurtagung "Mobilitätskonzept" darüber beraten und Ende Juli die wesentlichen Punkte beschlossen werden können.

Herr Dr. Frank Gericke, Modus Consult, stellt seine **Powerpoint-Präsentation** vor, welche als Anlage dem Protokoll beigefügt und damit Bestandteil desselben wird.

Der Vorsitzende dankt für die ausführliche Präsentation. Er fragt, wie Herr Gericke die Ermittlung der Pendler vorgenommen habe.

Herr Dr. Gericke antwortet, diese habe er vom Statistischen Landesamt erfahren.

Der Vorsitzende fragt, ob das Mobilitätskonzept auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werde.

Herr Oliver Russel antwortet, diese werde am Dienstag, den 15.06.2021, auf die Homepage gestellt, damit die Bürger sich informieren und ihre Anregungen einbringen können.

GR Reichert bedauert, dass nur wenige Zuhörer anwesend sind. Deshalb sei es gut, die Präsentation auf die Homepage zu stellen.

GR Dr. Friebe lobt das Ingenieurbüro, dass die Altersstatistik eingearbeitet worden sei. Sie fragt, ob der 10. Juli 2021 als fester Termin geplant ist.

Herr Oliver Russel antwortet, der Bürgermeister habe eine Umfrage gemacht und der 10. Juli 2021 sei einstimmig angenommen worden.

GR Flinspach mahnt, auch die Fahrradständer in das Konzept mit einzubeziehen.

GR C. Holzmüller wendet ein, gegen Radschnellwege seien von einigen Gemeinden Einwendungen wegen des Naturschutzes erhoben worden.

GR Wehowsky vermisst in dem Konzept die von Herrn Gericke einmal erwähnte Einbahnstraßenregelung.

Herr Dr. Gericke antwortet, dass darüber nachgedacht, aber nicht weiter ausgearbeitet worden sei. Diese Regelung sei nicht zwingend für die Bearbeitung des ruhenden Verkehrs.

Herr Oliver Russel regt an, für die Stellungnahmen der Fraktionen die Gliederung der Präsentation zu übernehmen, um eine Einheitlichkeit zu haben.

Der Gemeinderat fasst diesen Beschluss einstimmig.

zu 2: **Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Nr. 51 „Sport- und Kulturzentrum Walzbachhalle / Walzbachbad“, 2. Änderung;**
h i e r:
Beschluss der Offenlage

1. Nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt der Gemeinderat die beigefügte Fassung des Bebauungsplans zusammen mit örtlichen Bauvorschriften vom 06.05.2021 als Entwurf. Die Werbestele bleibt im Entwurf mit einer Höhe von 3m enthalten.

2. Nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt der Gemeinderat, die Verwaltung mit der Durchführung der Offenlage gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zu beauftragen. →FB 4 Herr Leucht / Herr Kleebach

einstimmig beschlossen

Herr Oliver Leucht, Ortsbaumeister, erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1259/2021/1.

Der Vorsitzende erteilt Frau Bierich, Modus Consult, das Wort.

Frau Bierich stellt ihre **Powerpoint-Präsentation** vor, welche als Anlage dem Protokoll beigefügt und damit Bestandteil desselben wird.

GR Flinspach äußert, die Werbestele sei mit 1,25 m geplant und schriftlich festgehalten werden sollen 5 m. Dies möge er geklärt haben. Die 5 m seien ihm zu hoch. Weiter bemängelt er die Nebengebäude. Er sei der Ansicht, dass die Sportutensilien in einem so großen Gebäude unterzubringen seien.

GR Dr. Friebel fragt, wie viele Fahnenmasten nun geplant seien.

Frau Bierich antwortet, dass es insgesamt 6 Fahnenmasten seien.

GR Schmid äußert ihr Missfallen darüber, dass die Nebengebäude eine Höhe von 4 m haben sollen. Dies erscheine ihr zu hoch. Sie habe die Höhe einer Garage erwartet. 4 m umfasse fast zwei Stockwerke.

Herr Oliver Leucht entgegnet, die Gemeinde wolle mit der Festsetzung der Gebäudehöhe einen Rahmen vorgeben, der auch für die Zukunft eine sinnvolle und zweckgemäße Nutzung vorsehe. Die Höhe solle nicht ausgeschöpft werden, aber Befreiungsanträge sollen möglichst vermieden werden.

GR Friebel wolle über die Höhe der Stele von 3m abstimmen.

Die Mitglieder des Gemeinderats fassen den Beschluss einstimmig bei fünf Enthaltungen der GRe Flinspach, Reuter, Reichert, GR Kreuzinger sowie GR Burst.

**zu 3: Antrag der FDP-Fraktion vom 27.04.2021;
h i e r:
Antrag über Ausarbeitung eines Kriterienkatalogs für die zukünftige Vergabe von Gewerbeflächen**

Der Gemeinderat verweist den Antrag zur Ausarbeitung der Vergabekriterien an den Verwaltungsausschuss. →FB 3 Frau Hafermann

einstimmig beschlossen

Der Vorsitzende erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1281/2021.

Der Vorsitzende erteilt der antragstellenden Fraktion das Wort.

GR C. Holzmüller äußert, sie könne mit dem Vorschlag der Verwaltung, die weitere Beratung im Verwaltungsausschuss zu führen, mitgehen.

Das Gremium verweist den Antrag ohne weitere Aussprache einstimmig in den Verwaltungsausschuss.

**zu 4: Antrag der FDP-Fraktion vom 02.02.2019;
h i e r:
Bautätigkeiten im Außenbereich**

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis.

Im Rahmen der für den 18.06.2021 geplanten Gemarkungsbegehung soll u. a. das Thema der Bebauung im Außenbereich nochmals erörtert werden. einstimmig beschlossen

Herr Oliver Leucht, Ortsbaumeister, erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1239/2021.

GR Görner moniert eine schleichende Umweltzersiedelung auf der Gemarkung, die nicht hingenommen werden könne. Er sehe das Dilemma der Verwaltung, aber für ihn sei der Antrag nicht erledigt. Einen Antrag zu modifizieren, nur weil das Landratsamt personell nicht genügend ausgestattet sei, könne nicht sein. Von Seiten der Gemeinde solle daher auf höherer Ebene im Landkreis vorgesprochen werden. Es gehe nicht darum, dass Menschen Grundstücke pflegen, aber die aktuelle Verlagerung von Freizeit und Wohnen in den Außenbereich könne nicht hingenommen werden.

GR Güntner prangert die vermüllten Grundstücke und die baufälligen Zäune an.

GR Flinspach regt an, dass die Verwaltung schneller reagieren solle.

GR Wehowsky meint, es sei nur auf dem Wege etwas zu erreichen, dass im Zuge von Neuerrichtungen konsequent vorgegangen werde.

GR C. Holzmüller stellt klar, dass der Antrag aus ihrer Sicht erledigt sei. Gegebenfalls werde die FDP einen weitergehenden Antrag einreichen.

Der Gemeinderat fasst den Beschluss einstimmig.

**zu 5: Antrag der WBB-Fraktion vom 04.11.2014;
h i e r:
Fahrradfreundliches Weingarten Fahrradkonzeption**

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen den aktuellen Sachstandsbericht zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

Herr Gerd Weinbrecht, Leiter Tiefbauamt, erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1245/2021.

Herr Weinbrecht führt aus, die WBB-Fraktion habe einen umfangreichen Antrag zur Verbesserung der Infrastruktur für Fahrradfahrer gestellt. Dazu weist die Verwaltung darauf hin, dass sich die geforderte Radständerkonzeption in Bearbeitung befinde. Bei der Neuinstallation kommen bereits Anlehnbügel zum Einsatz. Die Forderung nach markierten Fahrradfurten ist Teil des Mobilitätskonzeptes. Für den Übergang vom Fahrradweg auf die Bahnhofstraße werde im Bauamt ein Entwurf erstellt, der im

Ausschuss für Umwelt und Technik präsentiert werden solle. Die Querung des Radwegs entlang der L 559 bei der Abfahrt Waldbrücke – Sportplätze sei durch das Landratsamt Karlsruhe mittlerweile umgesetzt worden. →FB 4 Herr Leucht

Die Mitglieder des Gemeinderats nehmen den Sachvortrag lediglich zur Kenntnis.

zu 6: **Forst Weingarten;
h i e r:
Hiabsatzsenkung aufgrund der Waldentwicklung**

Der Gemeinderat genehmigt die Reduzierung des Hiabsatzes im Weingartener Gemeindewald in der Summe von 55.264 fm auf 45.300 fm für die Jahre 2015 bis 2024.

einstimmig beschlossen

Herr Oliver Russel, Hauptamtsleiter, erläutert den Sachstand zur Vorlage Nr. 1275/2021.

Herr Oliver Russel führt aus, dass die Höhere Forstbehörde in Abstimmung mit dem Forstamt und dem Forstrevier vorgeschlagen habe, den ursprünglich für die Forstwirtschaftsjahre 2015 bis 2024 geplanten Hiabsatz für den Gemeindewald Weingarten zu senken. Anstatt der ursprünglich vorgesehenen 55.264 Festmeter sollen noch 45.300 Festmeter und damit 18 Prozent weniger geschlagen werden. Begründet werde der Vorschlag mit einer schadensbedingten Zurückhaltung bei der bisherigen Nutzung.

Der Gemeinderat hat der Reduzierung des Hiabsatzes bis 2024 zugestimmt.

zu 7: **Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte**

zur Kenntnis genommen

Informationen der Verwaltung:

- Herr Russel informiert darüber, dass das **einseitige Parken in der Wilzerstraße ein Pilotprojekt** als Test für die Lösung der Parkprobleme sei.

Die Gemeinde, so Herr Russel weiter, habe **Maßnahmen ergriffen**, um der **Nutriaplage Herr** zu werden.

Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder:

- Herr Oliver Russel beantwortet eine Anfrage von GR Martin dahingehend, dass auf allen **neugestalteten Straßen die Einhaltung der Straßenverkehrsregelung regelmäßig kontrolliert** werde.
- GR Döbbelin fragt, mit wann der **Installation der Geschwindigkeitsmessenanlagen in der Jöhlinger Straße** gerechnet werden könne.

Herr Russel antwortet, es habe Abstimmungsprobleme zwischen dem Stromversorger und der Aufstellfirma gegeben. Es fehlt ein Teil, das nicht lieferbar war. Aber die Gemeinde bleibe dran.

- GR Kreuzinger führt aus, das **Bürgerbüro sei immer noch nur mit Terminvergabe** erreichbar. Er fragt, ob bei den sinkenden Inzidenzzahlen die Verwaltung nicht flexibler sein könne.

Herr Russel gibt zur Auskunft, dass die Terminvergabe ab kommenden Montag, 21.06.2021, aufgehoben werde. Die bereits vergebenen Termine werden noch abgearbeitet. Im Rathaus gelten aber weiterhin die AHA-Regeln.

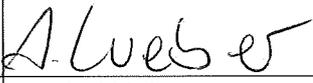
- GR Wehowsky führt aus, von **Anwohnern** angeschrieben worden zu sein, die sich über die **Parksituation im Anliegerbereich Bachstraße** im Ordnungsamt beschwert haben.

Herr Russel antwortet, die Situation sei bekannt. Es gebe Anlieger, die ihre Firmenfahrzeuge mit nachhause nehmen und dort abstellen. Das Ordnungsamt werde hier konsequent Kontrollen durchführen.

zu 8: **Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 07.06.2021**

abgesetzt

Die vorläufige öffentliche Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 07.06.2021 wird abgesetzt, um die Änderungswünsche der Ratsmitglieder noch einfügen zu können.

Vorsitzender:	Urkundspersonen:		Protokollführerin
			
Timo Martin	C. Holzmüller	S. Güntner	Antje Weber
2. Bürgermeister-Stellvertreter	Gemeinderat	Gemeinderat	Verwaltung